

impressive

AUSGABE SEPTEMBER 2013

Die Rolle der Filzkonditionierung im Produktionsprozess

Im Gespräch mit Thomas Fischer.

OXA: Langlebigkeit, die herausragt

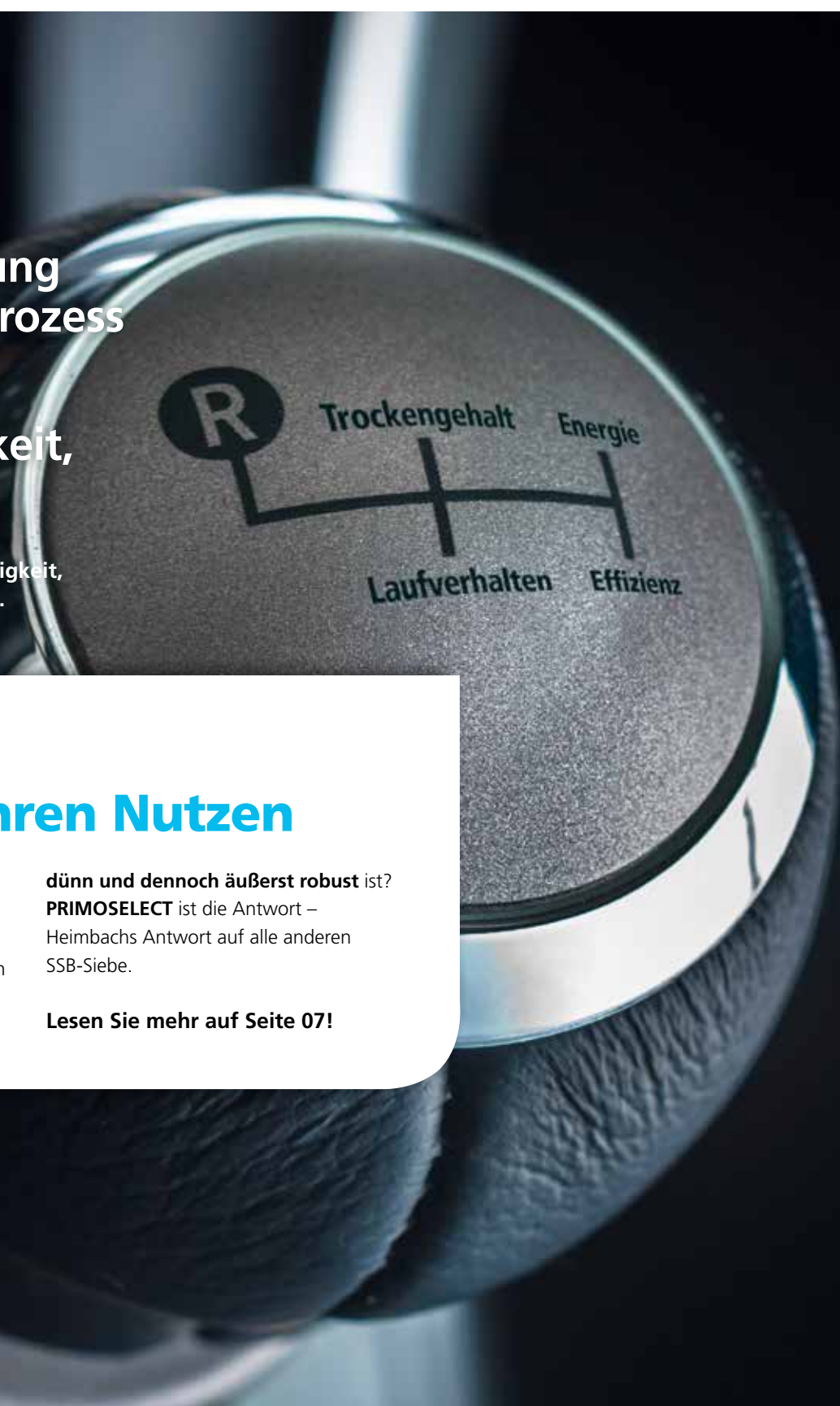
Setzen Sie mit der erfolgreichen SECOPLAN-Familie auf Zuverlässigkeit, Flexibilität und Geschwindigkeit.

primoselect. Sie wählen Ihren Nutzen

Gute Siebe für den Former Ihrer Papiermaschine gibt es viele. Aber kennen Sie ein Sieb, das mit **nur einem einzigen bindenden Faden** auskommt? Das Ihnen **größtmögliche Flexibilität** bei der Papierproduktion bietet? Das extrem

dünn und dennoch äußerst robust ist? **PRIMOSELECT** ist die Antwort – Heimbachs Antwort auf alle anderen SSB-Siebe.

Lesen Sie mehr auf Seite 07!



The image shows a vast desert landscape with rolling sand dunes under a clear blue sky. In the foreground, three large, bright red 3D letters spell out 'OXXA'. To the left and right of the letters, small silhouettes of camels are visible on the dunes, adding a sense of scale and location to the scene.

OXXA

secoplan Trockensiebe
zuverlässig, effizient, individuell

Heimbach – wherever paper is made



05 OXA-Trockensiebe – sicher, stabil, robust

Setzen Sie mit der erfolgreichen SECOPLAN-Familie auf Zuverlässigkeit, Flexibilität und Geschwindigkeit.



10 Filzkonditionierung – Einsparpotentiale, die sich sehen lassen können

Die passgenaue Filzkonditionierung ist ein wesentlicher Baustein einer erfolgreichen Papierproduktion.

Herzlich willkommen
liebe/r Leser/in,

**hier ist sie wieder – die Heimbach impressive!
Ab sofort in gedruckter Form!**

Wir freuen uns sehr, Ihnen unseren Rundbrief ab sofort wieder auch auf Papier präsentieren zu können. Als Partner der Papierindustrie ist es unser Bestreben, das Material zu verwenden, mit dem Sie und wir uns tagtäglich beschäftigen. Deswegen erhalten Sie, geschätzte/r Leser/in, Neuigkeiten aus der Welt des Papiers und von Heimbach künftig mehrmals im Jahr zum Anfassen und nicht mehr nur auf elektronischem Wege.

Lesen Sie in unserer aktuellen Ausgabe, wie Heimbach Ihre Papierproduktion optimiert – mit **PRIMOSELECT**, dem revolutionären Formationssieb der Zukunft, das Ihnen ungeahnte Möglichkeiten bietet. Finden Sie heraus, wie **Filzkonditionierung** nutzt und welche Einsparpotentiale möglich sind. Zudem stellen wir Ihnen die **OXA-Trockensiebe** aus der SECOPLAN-Familie vor: Trockensiebe mit „Zippereffekt“.

Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben, freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme! Senden Sie einfach eine E-Mail an: info@heimbach.de – Ihr Heimbach-Experte meldet sich umgehend.

Und nun wünsche ich Ihnen eine unterhaltsame und informative Lektüre!

Herzlich, Ihr

Geschäftsführer

secoplan.

OXA-Trockensiebe – sicher, stabil, robust

Wenn die Papierbahn in die Trockenpartie eintritt, sind viele Weichen für Papierqualität und Prozesseffizienz bereits gestellt. Aber abgerechnet wird am Schluss! Und so entscheiden die letzten Meter über den Gesamterfolg.

OXA: und die Trockenpartie läuft

Die leistungsstarken Trockensiebe der neuen OXA-Generation weisen im Gegensatz zu herkömmlichen Sieben **große Kontaktflächen** auf, die sich aus vielen kleinen Kontaktpunkten mit geringem Abstand zusammensetzen. Die Siebe bestehen aus flachen Monofilamenten – dies erhöht die Kontaktfläche und garantiert einen beständigen, sauberen Lauf. Einmalig dabei ist, dass **auch der Schussfaden mit zur Kontaktfläche beiträgt!**

Nähte aller OXA-Siebe genügen höchsten Ansprüchen: sie sind stabil, hinterlassen keine Papiermarkierungen, sind kinderleicht zu schließen. Die Webstruktur garantiert optimale Stabilität: Ob kurze Spannwege oder hohe Geschwindigkeiten mit hohen Vakua – OXA-Siebe laufen dimensionsstabil und äußerst ruhig.

OXA: Langlebigkeit, die herausragt

Neben Energieeffizienz und Produktivität ist Langlebigkeit das entscheidende Kriterium für OXA-Trockensiebe: Twisterfreie bzw. geschützte Nähte (je nach Design) sichern eine lange Lebensdauer; **Nahtabrieb findet nicht statt** oder ist minimiert. Die Oberflächenstruktur lässt eine einfache und gründliche mechanische Reinigung jederzeit zu. Beim Spitzenschneiden gewährleistet das Verhältnis

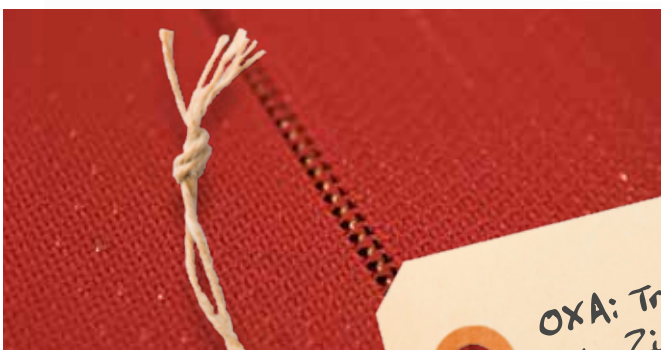
von Fadenbreite zu Wasserdüse eine **deutlich geringere Belastung der Monofilamente.**

OXA: „Zippereffekt“ für schnelle Prozesse

Ein weiteres herausragendes Argument für die OXA-Reihe: Die Siebe sind mit Spiral- oder Ösennaht ausgestattet. Wählen Sie die Ösennaht, so lernen Sie den **„Zippereffekt“** kennen: Wie bei einem Reißverschluss greift Glied für Glied ineinander! Sie können das Trockensieb somit stets **außerordentlich sicher und unkompliziert schließen, sparen Aufwand und Zeit, reduzieren Kosten für Stillstände.** Die besonders geringe LD-Differenz zwischen Naht und Gewebe sichert darüber hinaus stets **markierungsfreie Ergebnisse.**

OXA – einfach effizienter trocknen!

Wie bei einem Reißverschluss greifen bei den OXA-Trockensieben mit Ösennaht alle Glieder ineinander – für schnelles und sicheres Schließen!



OXA: Trockensiebe
mit „Zippereffekt“.

Schon gewusst?

PRIMOSELECT erzielt gegenüber anderen modernen SSß-Sieben einen um 1 % verbesserten Trockengehalt nach der Siebpartie! Dies zeigt ein Beispiel aus der Produktion von Zeitungsdruckpapier auf einem Voith Duoformer TQv, der mit ca. 1.900 m/min betrieben wird.



Sie haben die Wahl!

Mit PRIMOSELECT wählen SIE, welcher Nutzen bei der Papierproduktion im Vordergrund steht! Ob Trockengehalt, Energieeinsparung, Laufverhalten oder Effizienz: Bei der Wahl Ihres individuellen Designs entscheidet Ihre Anforderung über die konkrete Beschaffenheit von PRIMOSELECT.

Trockengehalt

Energie

Laufverhalten

Effizienz

primoselect.

Das Formationssieb der Zukunft

Heimbach hat für Sie geforscht. Heimbach hat für Sie entwickelt. Heimbach stellt Ihnen vor: PRIMOSELECT – Maßstab für die Zukunft der Formationssiebe!

PRIMOSELECT besticht durch eine unvergleichliche Konstruktion: Das neuartige Webmuster* besitzt eine einzigartige Bindungsstruktur – **nur ein einziger bindender Faden** ist verarbeitet! Folglich führt PRIMOSELECT gegenüber seinen Vorgängern 33 % weniger Fäden auf der Papierseite – bei gleicher Anzahl an Kontaktpunkten! Dank der sehr offenen Struktur in Richtung Maschinen- seite sind außergewöhnlich hohe Entwässerungsleistungen möglich. Die Siebstruktur erlaubt, feinste Siebdicken bis zu 0,50 mm zu realisieren – Möglichkeiten, die Maßstäbe setzen!

Ihre Produktion – Ihre Wahl

Dank seiner besonderen Beschaffenheit bietet PRIMOSELECT Ihnen bislang **unerreichte Wahlmöglichkeiten**. Egal welches Papier Sie produzieren, egal welche spezifische Anforderung vorliegt: PRIMOSELECT ist anpassungsfähig – **Sie entscheiden über die Auslegung** des Siebes. Somit können Sie „wählen“ aus:

Maximaler Entwässerungskapazität, reduziertem Energieverbrauch, höherer Produktivität oder längerer Laufzeit.

Betrachten wir den letzten Aspekt etwas näher:

Langlebigkeit im Fokus

Die extrem robuste Beschaffenheit auf der Maschinenseite garantiert hohe Stabilität, mithin ein Garant für verlängerte Lebensdauer. Wenn kein möglichst dünnes Formationssieb vonnöten ist, können Sie die Dickenreduzierung verringern und erzielen somit ebenfalls eine verlängerte Laufzeit. Übrigens: im Vergleich zu allen Wettbewerbsprodukten ist bei gleicher Gesamtdicke die **Maschinenseite stets dicker**; analog ist bei gleicher Dicke der Maschinenseite **die Gesamtdicke geringer** – Stabilität bei jeder Anforderung!

Der revolutionäre Aufbau des Siebes verhindert zudem, dass sich Füllstoffe im Gewebe ablagern können. Betrachtet man Siebarchitektur und Bindungsstruktur gemeinsam, ist Ihr Nutzen offensichtlich: **innerer Verschleiß ist nahezu ausgeschlossen!**

Sie sehen: mit PRIMOSELECT halten Sie die Zügel in der Hand. Wenn auch Sie Ihre Siebpartie auf Zukunft einstellen wollen, beraten unsere Fachleute Sie gerne zu Ihren Möglichkeiten!

PRIMOSELECT – mehr als nur ein SSB-Sieb!

** Patenterteilung demnächst zu erwarten!*



task.

Filzkonditionierung – richtig und wichtig

Die Filzkonditionierung spielt für den gesamten Produktionsprozess eine wichtige Rolle. Jeder Papiermacher muss Filze in der Pressenpartie konditionieren – aber welche Konditionierung ist die richtige? Was ist zu beachten? Thomas Fischer, Leiter der Heimbach-TASK-Force, erklärt im Interview wichtige Aspekte zum Thema:

Im Interview erläutert Thomas Fischer wichtige Facetten der Filzkonditionierung – und warum diese für eine lange Laufzeit des Filzes von hoher Wichtigkeit ist.

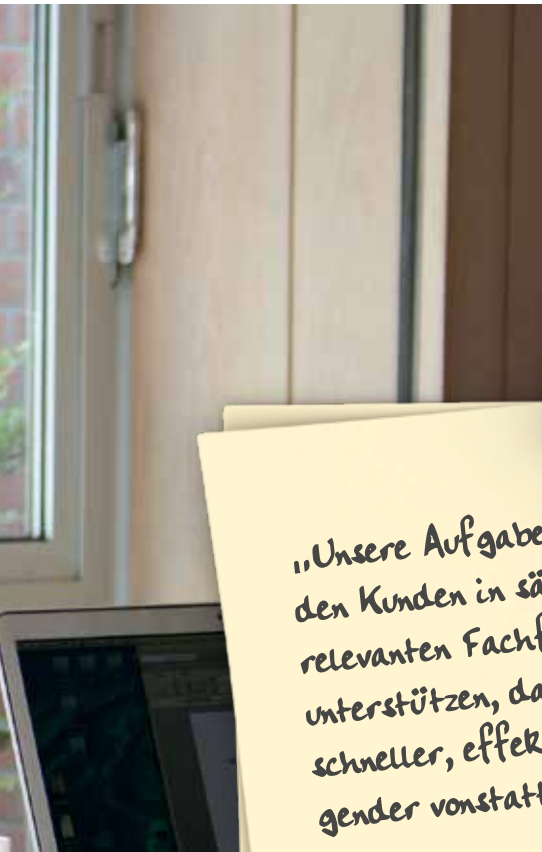


impressive

Herr Fischer, was genau ist die TASK-Force und welchen Aufgabenbereich nimmt sie wahr?

Thomas Fischer

Die TASK-Force ist eine eigene Abteilung innerhalb Heimbachs, besetzt mit Technik-Spezialisten. Unsere vornehmliche Aufgabe besteht darin, den Kunden in sämtlichen maschinenrelevanten Fachfragen beratend zu unterstützen, damit die Produktion schneller, effektiver und gewinnbringender vonstatten gehen kann.



Thomas Fischer, Leiter der Heimbach-TASK-Force, berät Kunden in allen fachlichen Fragen zur Filzkonditionierung – einer wichtigen Komponente erfolgreicher Papierproduktion.

„Unsere Aufgabe besteht darin, den Kunden in sämtlichen maschinenrelevanten Fachfragen beratend zu unterstützen, damit die Produktion schneller, effektiver und gewinnbringender vonstatten gehen kann.“

impressive

Und Sie beraten auch zum Thema Filzkonditionierung?

Thomas Fischer

Korrekt! Viele Kunden sprechen uns zu diesem Thema an, weil gerade die Konditionierung von Filzen eine eigene Disziplin darstellt, bei der viele verschiedene Maschinenkomponenten beachtet werden müssen. Da zudem beinahe jede Papiermaschine und mithin fast jede Pressenpartie unterschiedlich aufgebaut ist, handelt es sich bei jedem Kunden um eine hochgradig individuelle Beratung.

impressive

Welche Maschinenteile sind konkret zu bewerten?

Thomas Fischer

Wir schauen uns z. B. die oszillierenden Hochdruckspritzrohre an, bewerten die traversierenden Hochdruckreiniger

oder die Niederdruckspritzrohre. Alle- samt Aggregate, die zur Reinigung des Filzes während des Produktionsprozesses eingesetzt werden (kontinuierliche Reinigung). Konditionierung bedeutet in diesem Kontext z. B. Blick ins Detail: Ist die Wasserqualität ausreichend? Stimmt die Wassertemperatur, mit der gereinigt wird? Ist der aufgebrauchte Wasserdruck korrekt gewählt? Ist der Abstand zwischen Spritzdüse und Filz passend? Auch ist wichtig, die Geschwindigkeit der Reinigungsaggregate zu überprüfen, egal ob oszillierend oder traversierend. Jeder Kunde erhält zum konkreten Fall von unserer TASK-Force eine Empfehlung, damit die Konditionierung bestmöglich über die gesamte Lebensdauer des Filzes vonstatten gehen kann.

impressive

Und wie sieht es bei diskontinuierlicher Reinigung aus?

Thomas Fischer

Wenn der Papiermacher die Produktion anhalten muss, um mit Chemikalien zu reinigen (z. B. bei der Herstellung von Verpackungspapieren), ist auch hier vieles zu beachten: Welche Chemikalien reinigen bei welcher Produktionsart am effektivsten? Was ist beim Handling einzelner chemischer Substanzen zu beachten? Ist Produkt- und Umweltverträglichkeit gegeben etc.? Der Kunde erhält auch hier von uns Grundsatzempfehlungen, die oftmals die Lebensdauer des Filzes signifikant steigern können.

impressive

Haben Sie für unsere Leser noch einen speziellen Tipp aus der Praxis?

Thomas Fischer

Ja, der Tipp lautet Nip, besser gesagt Nip-Entwässerung: Je nach Papiermaschine und zu produzierender Papiersorte ist eine Entwässerung der Papierbahn samt Konditionierung des Filzes im Pressen-Nip von Vorteil für die gesamte Papierproduktion: Durch den höheren Druck im Nip kann ich erstens den Trockengehalt der Papierbahn steigern. Zweitens kann ich Energie einsparen, weil ich mit dem Rohrsauger den Filz nicht bremsen muss. Und drittens ist die Reinigung des Filzes wesentlich effektiver, weil ich im Nip die hundertfache Energie gegenüber dem Rohrreiner nutzen kann.

impressive

Und so tragen dann die Mitarbeiter der TASK-Force zur optimalen Ausnutzung der Filz-Lebensdauer bei.

Thomas Fischer

So verstehen wir uns auch: als Experten, die man jederzeit zu Rate ziehen kann, um Produktionseinstellungen zu optimieren. Geringerer Materialverschleiß, Kosteneinsparungen, mehr Effizienz – praktische Nutzen für jeden Kunden!

Filze sind so individuell wie Ihre Papiermaschine. Eine korrekte Konditionierung der Pressenfilze steigert Ihre Produktivität und senkt Ihre Kosten!



Filzkonditionierung – Einsparpotentiale, die sich sehen lassen können

Die passgenaue Filzkonditionierung ist ein wesentlicher Baustein einer erfolgreichen Papierproduktion. Ist die Konditionierung der Filze in der Pressenpartie maschinenoptimal ausgerichtet, verlängert sich nicht nur die Lebensdauer des Materials, auch lassen sich beachtliche Einsparungen erzielen. Anhand einiger konkreter Fallbeispiele lässt sich dies untermauern:

Im ersten Fall konnte ein Heimbach-Kunden auf einer Metso SymPress, die mit 1.200 m/min betrieben wird, eine nachweisliche **Kosteneinsparung von über 200.000 Euro** pro Jahr erwirtschaften. Dank Umstellung auf

Nip-Entwässerung und der damit einhergehenden Abschaltung der Uhle-Box (Rohrsauger) konnten Wasserkosten und Pumpenenergie eingespart werden. Aber es geht noch besser: Bei einem anderen Kunden gelang es den Technikern der Heimbach-TASK-Force eine **Ersparnis von über 4 Mio. Euro/p. a.** zu realisieren: Auf einer Papiermaschine von Metso (Geschwindigkeit: 1.400 m/min) wurden konkret fünf Uhle-Boxen abgeschaltet. Jede verbrauchte jährlich 3.312 MWh Energie, die fortan nicht mehr nötig ist. In Verbindung mit anderen Einsparungen (v. a. weniger Wasserkosten, geringerer

Filzverschleiß) und besserer Performance (höhere Entwässerungsleistung, schnelleres Anfahren, besserer Trockengehalt, weniger Dampf) konnte dieser erhebliche finanzielle Nutzen erwirkt werden.

Und vom wirtschaftlichen Aspekt abgesehen: Nip-Entwässerung trägt zur Langlebigkeit der Filze bei ...

Sie möchten prüfen lassen, was möglich ist? Wie Sie auch sparen können? Unsere TASK-Force steht Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite! Ein Anruf unter 0 24 21 / 8 02-0 genügt!



Beständigkeit im Arbeitsleben: 360 Jahre sind ein Grund zu feiern!

Man hört und liest es immer öfter: „Heutzutage bleibt doch keiner mehr ein ganzes Arbeitsleben bei ein und derselben Firma.“ Wir sagen: „doch!“ und gratulieren herzlich unseren neun Jubilaren, die im August 2013 allesamt ihr 40-jähriges Betriebsjubiläum gefeiert haben! Heimbach – ein Maß für Beständigkeit!

v.l.n.r.: Lambert Mohren, Hartmut Gasper, Christel Stick, Hans Prinz, Klaus Huneke (Geschäftsführung), Hubert Hammerath, Renate Menzel, Reiner Hilgers, Thomas Bretschneider, Jürgen Wölk.





Gemeinsam das Beste wählen

primoselect.

Das Formationsieb der Zukunft: extrem dünn, dabei äußerst robust und mit einer einzigartigen Bindung. PRIMOSELECT bietet Ihnen größtmögliche Flexibilität, Ihre Papierproduktion optimal auf Ihre Bedürfnisse abzustimmen – egal welches Papier Sie produzieren!

Heimbach – wherever paper is made

